

**Zeitschrift:** Wissen und Leben  
**Herausgeber:** Neue Helvetische Gesellschaft  
**Band:** 23 (1920-1921)  
  
**Artikel:** Stadtwärts im März  
**Autor:** Geilinger, Max  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-749705>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

nicht mit der Brutalität der Macht, sondern mit der Wärme menschlicher Empfindung und mit der Kraft des neuen Geistes. Dieser Geist ist kein verwaschen-internationaler. Er strömt aus den Quellen des Nationalen, aber er bleibt nicht an diesen Quellen haften, sondern strömt weiter und formt sich — angetan mit seinen deutschen Eigenschaften — zu einem Bestandteil des europäischen Geistes. So schafft er mit an einer höheren Gemeinschaft, die von jeder Nation ohne geringstes Opfer an lieb gewordenem und historisch berechtigtem Völkischen, mit einer großen, brüderlichen Liebe begründet und ausgebaut werden kann — am Europa von morgen.

GAUTING bei MÜNCHEN

FRANZ CARL ENDRES

□ □ □

## STADTWÄRTS IM MÄRZ

Von MAX GEILINGER

Über Mietkasernen, ferne, dampfte  
Fast wie Drohung letztes Abendrot;  
Wegslang Schlüsselblumen, hingestreut im Kot,  
Ganz wie Herzen, die die Not zerstampfte.

Waren Schlüssel zu des Gottesreichs  
Goldnen Wiesen, welche wir nicht kennen;  
Ihr Klingen hat einst frühe Freunde beglückt  
Und nun weiß keiner den Spruch zu nennen,  
Der sie liebend, selig, zusammenstückt:

Schmach! kannst du im Abendrote nicht verbrennen?

Kann ein Märzwind sie auf Flügel nehmen,  
Wie zerbrochne Blumen, hin zum Meer,  
Sie mit grünem Purpur einzudecken,  
Die zertretenen und — jene andern?

Kann sein Brausen eine Liebe wecken,  
Die auf Blumen und auf Herzen achtet  
Und erheiternd ihre Wege geht,  
Ersten Sternlein gleich, die abendwandeln?

□ □ □